

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Daten & Fakten zur Bremer Überseestadt

- Konzept
- Im Jahr 2000 verabschiedetes Konzept zur Umstrukturierung der alten Hafendreiecke rechts der Weser
 - eines der größten städtebaulichen Projekte Europas
 - Entwicklung eines „Standortes der Möglichkeiten“ mit einem Nutzungsmix aus Dienstleistung, Bürobetrieb, Gewerbe, Hafenwirtschaft und Logistik, Freizeit, Kultur und Wohnen
 - Entwicklungszeitraum bis 2025
 - Erschließung, Entwicklung und Vermarktung der Überseestadt durch WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen
- Investitionen
- Investitionsvolumen über den gesamten Zeitraum:
 - ca. 350 Mio. Euro öffentliche Investitionen (Erstinvestitionen) sind geplant, davon wurden bisher 282 Mio. Euro bewilligt (Stand: 5/2017)
 - ca. 2 Mrd. Euro private Investitionen (Flächenankäufe, Erst- und Erhaltungsinvestitionen) werden erwartet, Erstinvestitionen in Höhe von bisher rund 1 Mrd. Euro zugesagt bzw. bereits realisiert (Stand: 5/2017)
- Unternehmensbestand und -entwicklung
- Unternehmensbestand zum Beginn der Entwicklung: ca. 300 Unternehmen mit rund 6.000 Mitarbeitern
 - Gegenwärtiger Unternehmensbestand: ca. 1.050 Unternehmen (Betriebsstätten) mit rund 16.000 Beschäftigten (Stand: 12/2016)
 - Künftige Entwicklung: Laut einer regionalwirtschaftlichen Studie können bis zum Jahr 2025 insgesamt bis zu 17.000 Arbeitsplätze vorhanden sein.
- Wohnen
- Einwohner Überseestadt Bremen 2011: 288 Personen
 - Einwohner Überseestadt Bremen 2012: 375 Personen
 - Einwohner Überseestadt Bremen 2013: 475 Personen
 - Einwohner Überseestadt Bremen 2014: 692 Personen
 - Einwohner Überseestadt Bremen 2015: 1.337 Personen
 - Einwohner Überseestadt Bremen 2016: 1.975 Personen
 - erwartete Einwohnerzahl in 2030: rund 6.300 Personen

plus 700 Einwohner im Waller Wied
(gemäß Einzelhandelskonzept Überseestadt, Stand: 3/2016)

- Wohnungsbestand in der Überseestadt: 1.795 Wohnungen
(Stand: 5/2018)

Areal / Lage

- direkte Wasserlage, 2 km von der historischen Bremer Innenstadt entfernt
- Länge: 3,5 km / Breite: bis zu 1 km
- Gesamtfläche: 288 ha
- vermarktbare Fläche: 98,8 ha,
davon vermarktet: 84,6 ha (Stand: 31.12.2017)
- Die Überseestadt Bremen ist ein Ortsteil von Walle

Verkehrsanbindung

- Anbindung an die Bremer Innenstadt über Eduard-Schopf-Allee
- Anbindung an ÖPNV durch Straßenbahnlinie 3 und Buslinie 20
- Anschluss an Bundesautobahn A27 über Autobahnabfahrt „Überseestadt“ sowie Anschluss an Bundesstraße B6 in Richtung Flughafen (ca. 6 km Entfernung) und an die neue Autobahn A281
- Anschluss an den Fuß- bzw. Fahrradweg über die Schlachte, Bremens maritime Flaniermeile an der Weser

Stand: Juni 2018

Presse-Kontakt:

Juliane Scholz
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Telefon 0421-9600 128
juliane.scholz@wfb-bremen.de

Christine Peters
textpr+
Telefon 0421 56517 27
peters@textpr.com

Über die Bremer Überseestadt

Die Bremer Überseestadt ist mit einer Fläche von 288 Hektar eines der größten städtebaulichen Projekte Europas. Das alte Hafenrevier wandelt sich zu einem modernen „Standort der Möglichkeiten“ mit einer Mischung aus Dienstleistung, Bürobetrieben, Hafenwirtschaft, Logistik, Freizeit, Wohnen und Kultur. Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung der Überseestadt zuständig.

Weitere Informationen unter: www.ueberseestadt.de